
RESSOURCEN SCHONEN. WIRTSCHAFT STÄRKEN.

*Ihr Weg durch den Förderrdschungel
Förderung „Nachhaltigkeit & Effizienz“*

*Effizienz-Agentur NRW
Regionalbüro Niederrhein
Henning H. Sittel*

Neuss/Online, den 06.04.2022

EFFIZIENZ
AGENTUR
NRW

efad+

EFFIZIENZ-AGENTUR NRW

FÜR MEHR RESSOURCENEFFIZIENZ

*Seit über 23 Jahren im Auftrag des
NRW-Umweltministeriums tätig.*

*Unser Leistungsangebot für
Industrie und Handwerk:*

- Potenziale erkennen und quantifizieren
- Lösungen aufzeigen und konkretisieren
- Umsetzung initiieren und begleiten
- Finanzierungswege identifizieren und erschließen
- Kooperationen und Netzwerke etablieren



EFFIZIENZ-AGENTUR NRW

UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM

Information, Wissenstransfer,
Vernetzung

Ressourceneffizienzberatung

Finanzierungsberatung

► Unser Ziel:

Steigerung der Ressourceneffizienz und Wettbewerbsfähigkeit



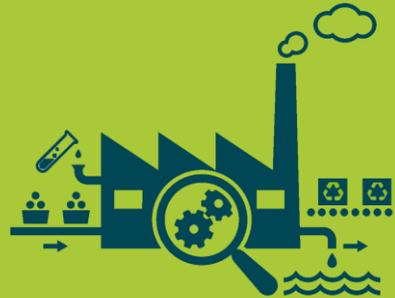
WIR BEGLEITEN IHRE VERÄNDERUNGSPROZESSE MIT WEITREICHENDEN FOLGEN

Handlungsbedarf



- steigender Kapazitätsbedarf
- neue Produkte
- neue Technologien/
Prozesse
- hohe Verbräuche/ Kosten
- behördliche/ gesetzliche
Auflagen
- neue Kundenanforderungen

Veränderungsprozess



- Erstberatung
- Ressourceneffizienz-
beratung
- Finanzierungsberatung



Ergebnisse



- Reduzierung des
Ressourcenverbrauchs
- Prozesstransparenz
- Verbesserung der Qualität
- Steigerung der
Wettbewerbsfähigkeit
- Entlastung der Umwelt

PROZESSOPTIMIERUNG

ANSATZPUNKTE FÜR MEHR RESSOURCENEFFIZIENZ

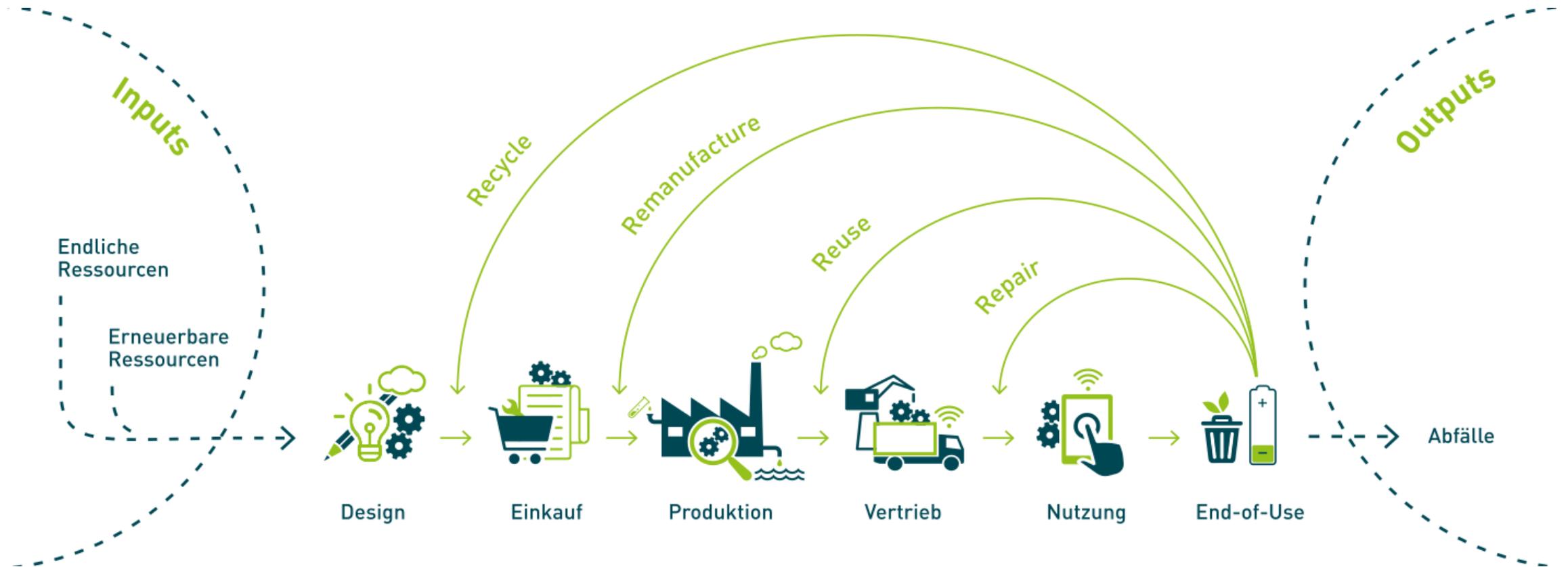


BERATUNG DER EFA

IHR WEGWEISER ZU MEHR RESSOURCENEFFIZIENZ

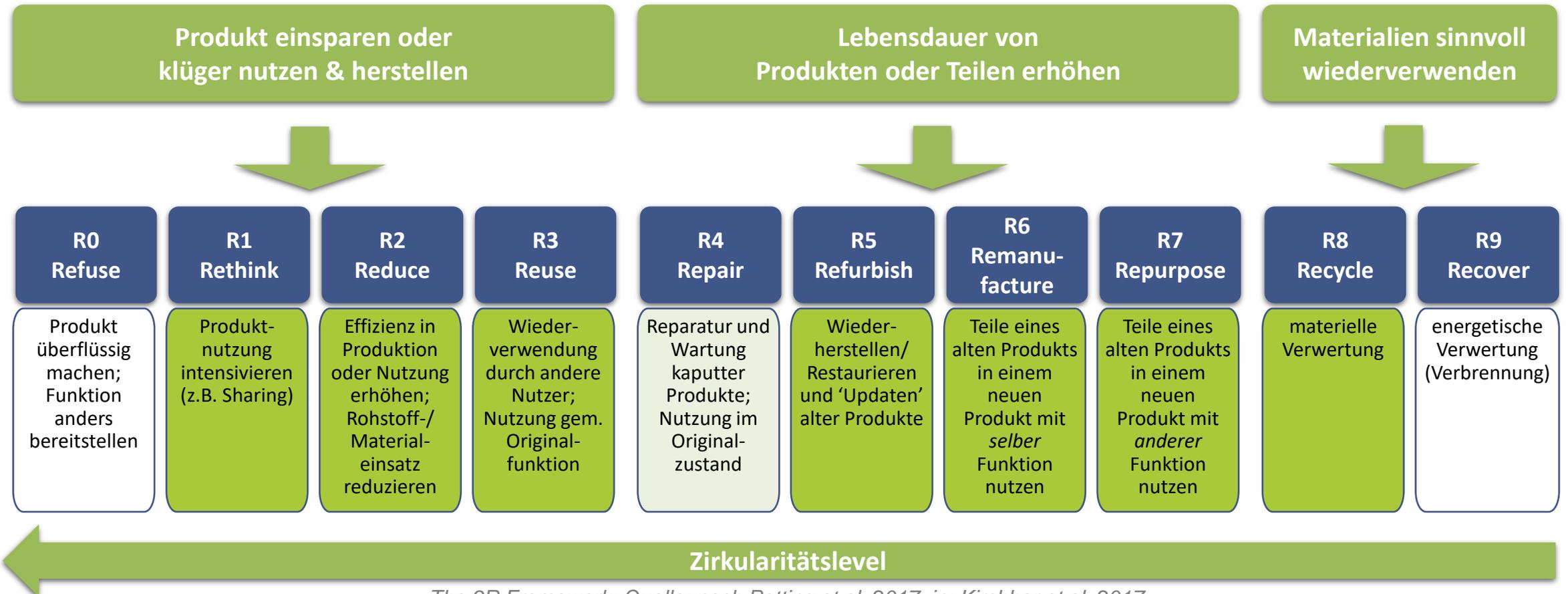


CIRCULAR ECONOMY STRATEGIEN



CIRCULAR ECONOMY

R-KATEGORIEN



The 9R Framework; Quelle: nach Potting et al. 2017, in: Kirchher et al. 2017

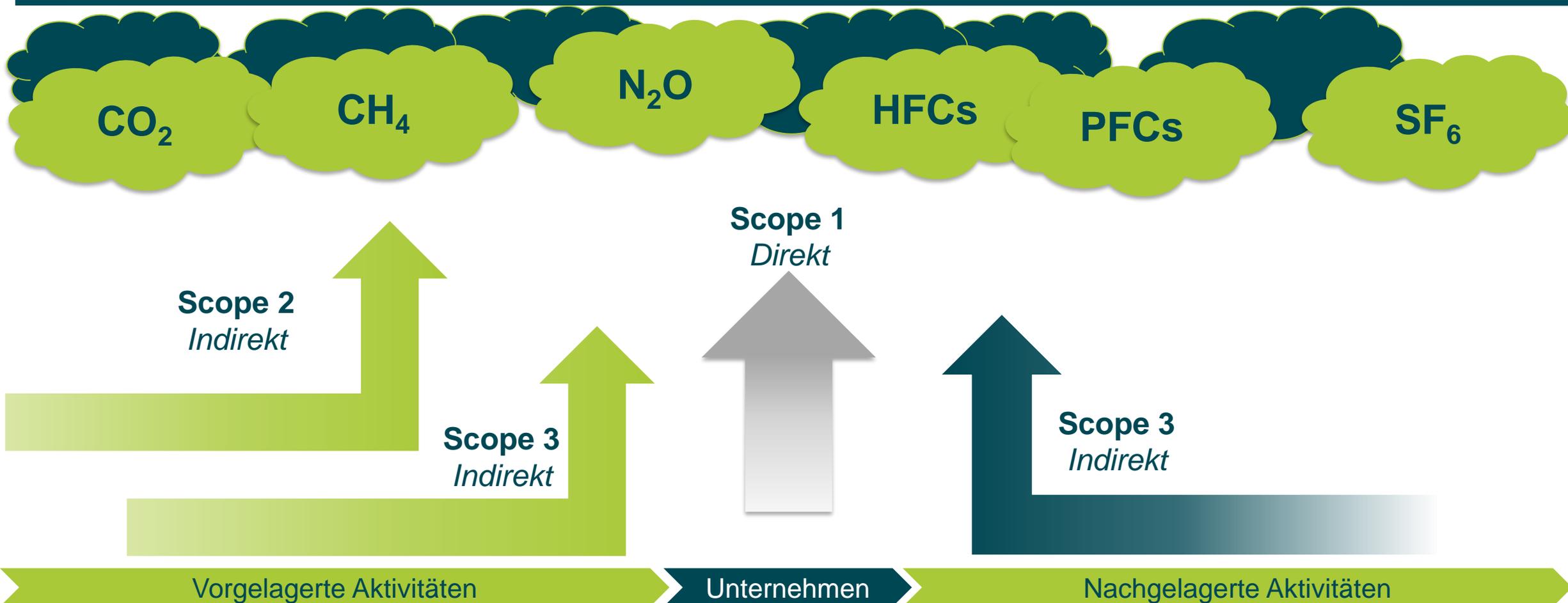
DAS TOOL – WWW.ECOCOCPIT.DE MEHRAUFWAND ODER MEHRWERT?



- **Einfache Registrierung**
- **Datenhoheit beim Nutzer**
- **Keine Kosten**
- **Persönliche Unterstützung**

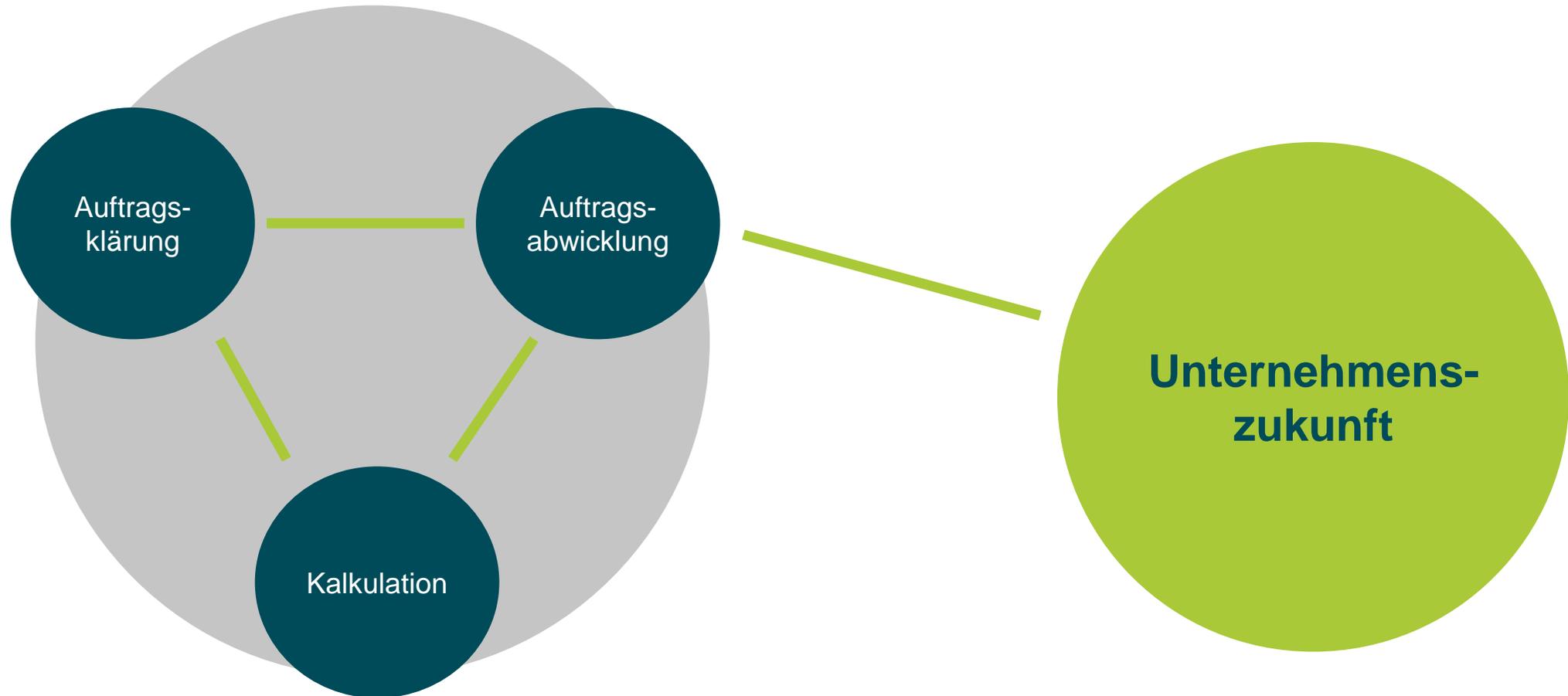
- **Einfache Bedienbarkeit**
- **Belastbare Treibhausgasbilanz**
- **Neuer Blickwinkel auf eigene Prozesse**
- **Ausgangspunkt für Verbesserungen**

EMISSIONSBERICHT LAUT GHG



RESSOURCENEFFIZIENZ 4.0

HANDLUNGSFELDER



PIUS-FINANZIERUNG

GRUNDSÄTZLICHE ANFORDERUNGEN

Bilanzierung bei gleicher (alter) Produktionskapazität:

Ist-Zustand

- Energieträger und Verbrauch in KWh/a
- Material in t/a
- Wasser in m³/a

Soll-Zustand

- Energieträger und Verbrauch in KWh/a
- Material in t/a
- Wasser in m³/a

Ist-Zustand > Soll-Zustand

FÖRDERPROG. ENERGIE- UND RESSOURCENEFFIZIENZ (MODUL 1-4)

WAS WIRD GEFÖRDERT?

Modul 1 Querschnittstechnologien:

Investive Einzelmaßnahmen zur Erhöhung der Energieeffizienz durch Einsatz hocheffizienter und am Markt verfügbaren Technologien (Ersatz und Neuanschaffung)

Modul 2 Prozesswärme aus erneuerbaren Energien:

Maßnahmen zur Prozesswärmebereitstellung aus erneuerbaren Energien (Solarkollektoren, Biomasseanlagen, Wärmepumpen)

Modul 3 Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Sensorik und Energiemanagement-Software:

Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Sensorik zum Monitoring und der effizienten Regelung von Energie- und Materialströmen; Energiemanagement-Software

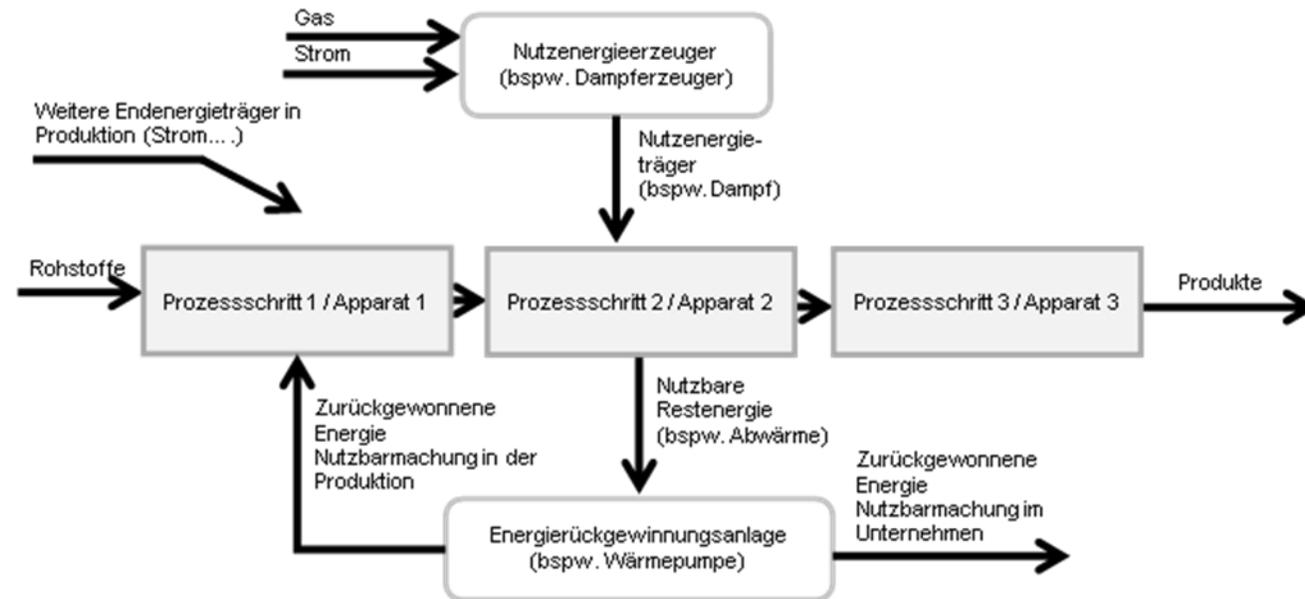
Modul 4 Energie- und ressourceneffiziente Optimierung von Anlagen und Prozessen:

Maßnahmen, die zur Erhöhung der Energie- oder Ressourceneffizienz beziehungsweise zur Senkung und Vermeidung des fossilen Energieverbrauchs oder CO₂-intensiver Ressourcen beitragen

FÖRDERPROG. ENERGIE- UND RESSOURCENEFFIZIENZ (MODUL 1-4)

WAS GILT ES ZU BEACHTEN?

Modul 4: Ist- / Soll-Vergleich Prozess



FÖRDERPROG. ENERGIE- UND RESSOURCENEFFIZIENZ, MODUL 5

TRANSFORMATIONSKONZEPTE / INHALTE

- Eine IST-Analyse eines Standorts oder mehrerer Standorte des antragstellenden Unternehmens. Die Standorte müssen sich auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland befinden. Die IST-Analyse muss eine CO₂-Bilanz enthalten;
- Formulierung eines CO₂-Neutralitätsziels bis spätestens 2045;
- Ein längerfristiges (mindestens zehn Jahre nach Antragstellung) und konkretes CO₂-Ziel (SOLL-Zustand) für den (oder die) Standort(e) der IST-Analyse;
- Ein Maßnahmenplan der darstellt, wie dieses Ziel erreicht werden soll (Transformation von IST- zu SOLL-Zustand);
- Mindestens ein Einsparkonzept für ein investives Vorhaben nach Modul 4 oder für ein investives Vorhaben nach der Richtlinie „Bundesförderung Energie- und Ressourceneffizienz in der Wirtschaft – Förderwettbewerb“, das einen bedeutenden Anteil zur Erreichung des CO₂-Ziels beiträgt.

PIUS-FINANZIERUNG

BUNDESFÖRDERUNG DER ENERGIEBERATUNG FÜR NICHTWOHNGBÄUDE, ANLAGEN UND SYSTEME

Modul 1: Energieberatung/Energieaudit

Energieaudits die gemäß §8 EDL-G und DIN EN 16247 erfolgen

Modul 2: Energieberatung DIN V 18599

Nichtwohngebäude im Bestand und Neubau – Energieeffizienz, Erneuerbare Energien, Effizienzpotentiale

Modul 3: Contracting-Beratung

Orientierungsberatung mit dem Ziel ein Contracting-Modell mit vertraglicher Einspargarantie aufzustellen

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG (SDG)

EINFLUSSBEREICH DER EFA

- SDGs sind globale politische Zielsetzungen der Vereinten Nationen
- Basis für die Nachhaltigkeitsstrategie „NRW 2030“
- Die EFA ist seit der erstmaligen Auflage in 2015 Bestandteil der Nachhaltigkeitsanleihe NRW



RESSOURCEN SCHONEN. WIRTSCHAFT STÄRKEN.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Weitere Informationen zum Thema Ressourceneffizienz und zur Effizienz-Agentur NRW finden Sie unter:

www.ressourceneffizienz.de

Folgen Sie uns:

facebook.com/efanrw

twitter.com/efanrw

Kontakt:

EFA-Regionalbüro Niederrhein, Kempen

Henning H. Sittel

Tel.: +49 2152 914 7920

eMail: hsi@efanrw.de

